

Tsvangirai: Unfall, nicht Anschlag

Harare. Der bei einem Autounfall verletzte simbabwische Ministerpräsident Morgan Tsvangirai hat Verschwörungstheorien eine Absage erteilt. Er sei nicht Opfer eines Anschlags geworden, sagte der einstige Oppositionsführer am Montag in Harare. »Es war ein Unfall«. Tsvangirai, der bei dem Verkehrsunglück am Freitag seine Frau Susan verloren hat, kehrte am Montag nach Simbabwe zurück. Übers Wochenende hatte er sich im Nachbarland Botswana medizinisch behandeln lassen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/121742.tsvangirai-unfall-nicht-anschlag.html>